

SOZIALARBEITER*IN FÜR DIE MIGRATIONSSOZIALARBEIT

19. Januar 2026

Stellenausschreibung Sozialarbeiter*in für die Migrationssozialarbeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Dresden

Der Träger Der Ausländerrat Dresden e.V. setzt sich seit 1990 für die Rechte und Interessen von Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung in Dresden ein. Ziel seiner Arbeit ist die Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts sowie die Stärkung der kulturellen, sozialen und politischen Teilhabe von Migrant*innen und ihrer Selbstvertretung. Seit 2015 ist der Ausländerrat Dresden e. V. ein Träger der Migrationssozialarbeit in Dresden. Die Migrationssozialarbeit Ziel der Migrationssozialarbeit (MSA) ist es, die gesellschaftliche Integration und Teilhabe von im Kontext von Flucht und Asyl nach Dresden zugewiesenen oder zugezogenen Personen in allen Lebensbereichen nachhaltig zu unterstützen. Die Klient*innen werden im Integrationsprozess begleitet, beraten und befähigt, die Anforderungen des Alltags und die Beteiligung am sozialen Leben selbstständig zu erfüllen. MSA unterstützt Klient*innen darin, die gesellschaftlichen und sozialen Strukturen zu verstehen, adäquat zu nutzen und die Komm-Strukturen von Unterstützungsangeboten eigenständig in Anspruch zu nehmen.

Ihre Tätigkeit

- Erstkontakt und Clearing: zeitnahe Kontaktaufnahme, Erstorientierung und strukturierte Bedarfserhebung.
- Individuelle Beratung und Begleitung in zentralen Lebensbereichen (Alltag, materielle Sicherung, Wohnen, Gesundheit, Bildung/Arbeit)
- Empowerment/Selbstständigkeit fördern: Klient*innen befähigen, Regelangebote („Komm-Strukturen“) eigenständig zu nutzen
- Willkommensleistungen: Orientierung in Dresden, Ankommen unterstützen, alltagspraktische Hilfen niedrigschwellig anbieten
- Unterstützung bei Anträgen und Verfahren (lotsend und erklärend), inklusive Vorbereitung/Strukturierung von Unterlagen und Terminen
- Bedarfsabhängige Begleitung zu Behörden/Institutionen (insbesondere bei komplexen Situationen)
- Fachleistungen in komplexen Falllagen: intensive sozialpädagogische Unterstützung, Zielklärung und planbasiertes Vorgehen
- Krisenintervention und Stabilisierung: akute Krisen erkennen, deeskalieren, geeignete Hilfen aktivieren.

- Vernetzung und Vermittlung: Kooperation mit Unterkünften, Regel- und Fachdiensten sowie passgenaue Weitervermittlung an Spezialberatungen
- Sozialraum-/Nachbarschaftsbezug: Mitwirken an Konfliktprävention, ggf. Vermittlung/Deeskalation und Unterstützung des Zusammenlebens im Umfeld.

Was Sie mitbringen

- abgeschlossenes Hochschul-/Universitätsstudium in den Bereichen Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik oder vergleichbare Abschlüsse mit einschlägiger Berufserfahrung
- Beratungskompetenz und sicheres professionelles Rollenverständnis (Empowerment, Ressourcenorientierung, Sozialanwaltschaft)
- Bereitschaft zur aufsuchenden Arbeit und zu flexiblen Einsätzen im Sozialraum
- Fähigkeit, komplexe Unterstützungsprozesse strukturiert zu steuern (Case-Management-orientiert)
- Kenntnisse in relevanten Rechtskreisen / Schnittstellen (z. B. SGB II, AsylbLG, Aufenthaltsrecht)
- vertieftes Wissen zu Lebenslagen von Migrant*innen, insb. Geflüchteter
- Wünschenswert sind Zusatzqualifikationen/Erfahrung in systemischer, psychosozialer oder traumasensibler Beratung
- Interkulturelle Kompetenz und Fremdsprachenkenntnisse, wünschenswert insbesondere: Arabisch, Spanisch, Russisch oder Ukrainisch
- Netzwerkkompetenz, Moderation/Mediation, Konfliktmanagement
- Dokumentationssicherheit und digitale Arbeitsroutine (MS Office/Libre Office/Case-Doku)
- wünschenswert ist Erfahrungswissen aus der MSA in Dresden
- selbstständiges, qualitätsorientiertes Arbeiten und Teamfähigkeit
- Resilienz, Stressresistenz
- Identifikation mit dem Leitbild des Ausländerrat Dresden e. V. als Migrant*innen-Selbstorganisation

Die Konditionen

- Arbeitszeit: 30 Std./Woche (Mindestarbeitszeit), bei Bedarf bezahlte Zusatzstunden bis zu 25 % der Wochenarbeitszeit im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (30+X-Vertrag)
- Bezahlung: angelehnt an TVöD SuE 11b
- Arbeitsvertrag vorerst befristet bis zum 31.12.2026 aufgrund jährlicher Projektförderung. Verlängerung darüber hinaus wird angestrebt.
- Mitarbeit in einem engagierten Team
- regelmäßige Fortbildungen und Supervision
- betriebliche Altersvorsorge
- 30 Urlaubstage jährlich, 2 Regenerationstage jährlich _

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung. Kosten zum Vorstellungsgespräch können nicht erstattet werden.

Bewerbungen (inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum 30.01.2026 schriftlich oder per E-Mail (PDF-Format) an:

Ausländerrat Dresden e. V.
Assistenz der Geschäftsführung
Franziska Herz
Heinrich-Zille-Str. 6 01219 Dresden
[herz\(at\)auslaenderrat.de](mailto:herz(at)auslaenderrat.de)

Bei inhaltlichen Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an:
Herrn Samir Schatta
Regionalkoordination der MSA
[schatta\(at\)auslaenderrat.de](mailto:schatta(at)auslaenderrat.de)

Tel. 0155 65491546